

Vorwort eins

Die allermeisten der im Laufe dieses Buches genannten „Fehler und Illusionen“ durfte ich persönlich mein eigen nennen. Da ich die beiden, aus meiner persönlichen Sicht, größtmöglichen Gegensätze kenne, auf der einen Seite den „Abgrund“, die Enge der totalen Zerstörung und Verzweiflung, auf der anderen das grenzenlose Glück, die unbeschreibliche Freiheit und Weite der „unteilbaren Einheit und Stille“, die absoluten Frieden bedeutet, kenne ich ebenso den Weg, der zwischen diesen beiden Gegensätzen liegt, der diese miteinander verbindet.

Aus diesem Grunde empfinde ich es als meine ureigenste Pflicht, allen Menschen diesen Weg aufzuzeigen, näherzubringen, oder zumindest die grobe Richtung zu deuten, die letztendlich zum Ziel führt.

Ob Du Dich letztlich mit den in diesem Buch aufgezählten Fehlern und Illusionen identifizierst, entscheidest Du ganz alleine. Du solltest jedoch stets versuchen, dabei offen und ehrlich zu Dir selber zu sein, denn es geht einzig und alleine um Dich selbst. Es ist absolut wichtig, erst einmal Deine eigenen Fehler zu erkennen, anzunehmen und als solche zu akzeptieren, denn erst durch diese Akzeptanz erhältst Du die Chance, Dich selber nachhaltig zu wandeln und einen völlig neuen Weg zu beschreiten.

Lasse nunmehr meine Worte unverändert und ungefiltert Deinen großen „Prüfer“, Deinen Verstand passieren, auf dass sie in Deinem Geist wirken können, damit Du Dich Deiner selbst wieder vollständig erinnerst, denn Du bist ausschließlich Deine Seele, und nichts Geringeres als das.